

	<p>Objekt: Makedonien: Philippos II.</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus</p> <p>Inventarnummer: 18202966</p>
--	---

Beschreibung

Die Münzen mit Typen des Königs Philipp II. wurden auch nach seinem Tod weitergeprägt.
Vorderseite: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz nach r.
Rückseite: Wagenfahrer in Zweigespann (biga) nach r. Im r. F. die Spitze eines Dreizacks.
Provenienz: Mit der Pfälzer Sammlung 1685 auf dem Erbschaftswege nach Berlin gelangt.

Grunddaten

Material/Technik: Gold; geprägt
Maße: Gewicht: 8.58 g; Durchmesser: 19 mm;
Stempelstellung: 9 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	323-315 v. Chr.
	wer	
	wo	Amphipolis
Beauftragt	wann	
	wer	Alexander IV. Aigos (-323--310)
	wo	
Beauftragt	wann	
	wer	Philipp III. Arrhidaios (-0352--0317)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Griechenland

Schlagworte

- Antike
- Gold
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Herrscher
- Münze
- Stater

Literatur

- Beger, Thes. Pal. 116 = Beger, Thes. Br. I 233.
- G. Le Rider, Le monnayage d'argent et d'or de Philippe II (1977) 221 Nr. 192 a (dieses Stück, Amphipolis, ca. 323/322-ca. 315 v. Chr.).